alta, trunco violascente, basi albo, 3 c. m. circ. alto et crasso; ramis ramulisque longitudinaliter rugosis, subaequalibus, obtusis, flavescenti-fuligineis; sporis subellipsoideis, 8 micr. longis, 4 micr. crassis, ochraceis. C. griseae P. proxime affinis. Clav, paradoxa nov. sp., simplex vel saepius caespitosa, erumpens, solida, carnosa, difformis, irregulariter curvata, 2-3 m. m. circ. alta, clavula nunc spathulata, plus minus compressa, nunc valde truncato-dilatata et undulata, e leniter pruinella glabra, laevi, lutescente, lat. 1 m. m. vix excedente; stipite pallidiore, e villosulo-pruinoso glabrescente; basidiis clavatis; sporis fusoideis 4-6 micr. longis, 2 micr. circiter crassis. Superficie laevi et magnitudine multo minori nec non loco natali a Cl. contorta, cui proxima, differt. Clav. muscigena nov. sp. in Climacio dendroide vivo crescens, gregaria, simplex, solida, tenax, subaequalis, obtusiuscula, alba, 1-2 c. m. alta. Forte ad Typhulam adnumeranda, sed a T. muscicola (P.), quacum H. A. Dietrich eam, in Estonia lectam, conjuxit, habitu et crassitie adeo recedit, ut primo intuito pro diversa specie sit habenda. Potius forte cum Cl. unciali Grev. jungenda — Calocera mit 3 Arten, Typhyla mit 7, T. graminum nov. sp., pusilla, subglabra, clavula fusoidea, alba, stipite distincto, capillari, pellucido, longissimo. Sclerotium fulvum Fr. sistit mycelium hibernale. - Pistillaria mit 5, Crinula mit 1, Exidia mit 5 Arten, E. glaucopallida nov. sp., gelatinosa, tremula, obconica, glaucopallida, rugulosa, disco laevi, convexo-plano, margine subacuto, 3 c. m. alta et lata. - Tremella mit 4 und Pseudohydnum nov. gen., hymenio aculeato, mit 1 Art.

Hier folgt nun von

William Nylander, observationes circa Pezizas Fenniae, mit 2 lith. Tafeln, welche P. A. Karsten's Synopsis Pezizarum et Ascobolorum Fenniae vom Jahre 1861 kritisch beleuchten und verbessern. Jene Synopsis sollte aber auch nur ein Prodromus sein, denn in diesem Jahre in denselben Verhandlungen ist von Karsten die Monographia Pezizarum fennicarum erschienen, welche wir, sobald der Raum es einigermassen gestattet, nicht verfehlen werden, mitzutheilen.

Nuovo Giornale botanico italiano. Vol. I. N. 1. Firenze, marzo 1869. Heransgegeben, wie der kurze vorgedruckte Prospect sagt, von Odoardo Beccari. Enthält: Uzielli, über Leonardo da Vinci's botanische Beobachtungen; Caruel, über Cyclanthera explodens und conspectus der italienischen Polygalaceen; De Notaris, Bemerkung

über die ligula der Gramineen. Hierauf folgt Bibliographie; Uebersicht der im J. 1868 erschienenen botanischen Werke; neue Publikationen vom J. 1869, meist kleinere Arbeiten aus Zeitschriften, die jedoch nur dem Titel nach aufgeführt werden. Den Schluss bilden Notizen, Todesanzeigen etc.

Von künftigen Nummern dieser Zeitschrift werden wir hier nur diejenigen anzeigen, in welchen Kryptogamen be-

sprochen werden.

Eine zweite neue Zeitschrift wird in dem Mauke'schen Verlag in Jena unter folgendem Titel erscheinen:

Zeitschrift für Parasitenkunde, herausgegeben von Dr. Ernst Hallier.

Der Titel bezeichnet den Umfang des Gebietes genü-

gend, es bedarf folglich keiner besonderen Erklärung.

Unter den Mitarbeitern finde auch ich mich genannt. Das muss jedoch auf einem Irrthum beruhen. Auf Herrn Prof. Hallier's freundliche Aufforderung, mich durch Beiträge an seiner Zeitschrift zu betheiligen, habe ich erwiedert, dass ich schon überhäuft mit Arbeiten keine neuen Verpflichtungen eingehen könne; habe jedoch hinzugefügt, falls mir für seine Zeitschrift geeignete Sachen vorkommen sollten, ich ihm davon Mittheilung machen würde. Durch diesen Nachsatz ist jener Irrthum wahrscheinlich entstanden.

L. Rabenhorst.

L. Rabenhorst, Lichenes europaei exsiccati. Fasc. XXXI. N. 826-850. Dresden, 1869.

Enthält: Graphis dendritica Ach., die typische Form, von Herrn geistl. Rath Lahm bei Münster auf Fagus gesammelt; Sagedia cembricola Anzi Neos. (Hedwigia 1867 p. 126) von Herrn Prof. Anzi; Atichia Mosigii Flot. var. minor. Millard. auf Nadeln der Weisstannen bei Karlsruhe von Herrn Vorw. G. Rath Bausch, kürzlich auch bei Freiberg im Breisgau von Herrn Hofg. Rath Sauerbeck gesammelt. (Ist Pilz, keine Flechte! Die Red.) Arthonia dispersa Nyl. und Bilimbia trachona Stiz. Spermagoniumform ebenfalls von Hrn Bausch; Biatoridium monasteriense Lahm an der Rinde von Sambucus nigra, die seltene Imbricaria Mougeotii auf Granit bei Heidelberg und die in Deutschland nicht minder seltne Ricasolia candicans bei Jena von Herrn Prof. Ahles gesammelt und eingeliefert. Die Exemplare der letzteren Flechte sind allerdings dürftig, doch sind sie als deutsche sicherlich willkommen, schon um deswillen,

## ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Hedwigia

Jahr/Year: 1869

Band/Volume: 8 1869

Autor(en)/Author(s): Rabenhorst Gottlob Ludwig

Artikel/Article: Nuovo Giornale botanico italiano 77-78